

## FACHTAG FORSCHEN UND SPRECHEN.

### Mit Naturwissenschaften die Sprachbildung unterstützen.

Kinder sind mit Spaß und Neugierde dabei, wenn es darum geht, die Welt und ihre Naturphänomene zu entdecken: Sie beobachten und staunen, denken nach, probieren aus, haben Fragen und Ideen, untersuchen und forschen mit allen Sinnen. Dabei sind Kinder oft so begeistert, dass sie ihre Entdeckungen unbedingt mitteilen und diskutieren wollen – Forschen und Sprechen sind also unmittelbar miteinander verknüpft! Auf unserem Fachtag beleuchten wir in vielfältigen Vorträgen und Workshops die Sprachentwicklung bei Kita-Kindern und gehen der Frage nach, wie Sie Kinder beim Entdecken von Alltagsphänomenen in ihrer Sprachentwicklung unterstützen können und welche Möglichkeiten der Sprachförderung der naturwissenschaftliche Bildungsbereich noch bietet.

05.11.2021, 09:00 – 14:45 Uhr, 25 € pro Person, um Anmeldung bis zum 25.10.2021 wird gebeten.

### Programm

09:00 Uhr	Begrüßung Mareike Wilms, phaeno, Leitung Bildungsangebote
09:10 Uhr	Mit Sprache Lernen ermöglichen Dr. Ann-Katrin Bockmann, Universität Hildesheim
09:50 Uhr	Braucht Experimentieren Sprache? Dr. Meng Li, Universität Landau
10:25 Uhr	Pause
10:35 Uhr	Workshop-Phase 1 (1) Wirbelluft und Blubberwasser – beim Forschen ins Sprechen kommen (2) Schneckenhaus und Kieselstein: Mit Aktionstabletts die Sprechfreude wecken. (3) Mit Kindern philosophieren: Was ist wirklich wahr? (4) Mit Figuren und Puppen Sprache ins Spiel bringen (5) Beim Vorlesen den Kindern Brücken zum Sprechen bauen (6) Erklär mir mehr von der Welt – mit einem Trickfilm!
11:55 Uhr	Ein Praxisbericht aus der Kita: Forschen und Sprechen im Alltag Kathrin Lohse, Kita Regenbogenland Wolfsburg-Velstove
12:10 Uhr	Mittagspause

12:40 Uhr	Workshop-Phase 2 (1) Wirbelluft und Blubberwasser – beim Forschen ins Sprechen kommen (2) Schneckenhaus und Kieselstein: Mit Aktionstabletts die Sprechfreude wecken. (3) Mit Kindern philosophieren: Was ist wirklich wahr? (4) Mit Figuren und Puppen Sprache ins Spiel bringen (5) Beim Vorlesen den Kindern Brücken zum Sprechen bauen (6) Erklär mir mehr von der Welt – mit einem Trickfilm!
14:00 Uhr	Hast du das gesehen? Phänomene im phaeno – ein digitaler Ausstellungsrundgang
14:30 Uhr	Abschlussrunde
14:45 Uhr	Ende der Veranstaltung

## Vorträge

### Mit Sprache Lernen ermöglichen

Pädagogische Fachkräfte und Eltern als gutes sprachliches Vorbild ermöglichen es Kindern nicht nur Sprache zu erwerben, sondern auch generell zu lernen sowie Verhalten und Emotionen zu regulieren. In diesem Vortrag soll es darum gehen, warum Sprache so entscheidend für die gesamte Entwicklung der Kinder ist und wie wir mit unserem sprachlichen Verhalten in ganz alltäglichen Situationen Lernen und Verhaltensregulation von Kindern unterstützen können.

*Ann-Katrin Bockmann ist Logopädin, Psychologin und Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche. Sie leitet das regionale Sprachbildungs- und Förderkonzept KEA von Stadt und Landkreis Hildesheim und ist stellvertretende Leitung der Hochschulambulanz für Kinder und Jugendliche KiM (Kind im Mittelpunkt) an der Universität Hildesheim. Ihr besonderes Interesse gilt der frühen Sprachentwicklung.*

### Braucht Experimentieren Sprache?

Dass Situationen mit naturwissenschaftlichen Interaktionen auch gut für Sprachförderung genutzt werden können, wird immer wieder vermutet und konnte in Studien bereits nachgewiesen werden. Der Vortrag zeigt anhand zweier Studien, welche sprachlichen Muster sich bei Kindern im Vorschul- und Grundschulalter wiederfinden und wie das Experimentieren die Bildungssprache fördert. Die Ergebnisse der Studien können eine interessante Perspektive auf die sprachbewusste Gestaltung von Interaktionen in Kita und Grundschule geben.

*Meng Li ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Arbeitsbereich Grundschulpädagogik mit dem Schwerpunkt Sprache am Institut für Bildung im Kindes- und Jugendalter an der Universität Koblenz-Landau. Ihre Arbeitsschwerpunkte sind Sprachbildung und Sprachförderung im Kontext des naturwissenschaftlichen Lernens und Unterrichtskommunikation im Bereich Deutsch als Zweitsprache.*

### Ein Praxisbericht aus der Kita: Forschen und Sprechen im Alltag

Anhand von praktischen Beispielen gibt der Praxisbericht Einblicke darüber, wie Kinder im Kita-Alltag unterstützt werden können, beim Forschen und Entdecken ins Sprechen kommen und dabei ihr Sprachkönnen sowie den Wortschatz erweitern.

*Kathrin Lohse ist Erzieherin in der Kita Regenbogenland in Wolfsburg-Velstove, ihre Schwerpunkte liegen in den Bereichen Naturwissenschaften, Kunst und Kultur. Außerdem war sie als Trainerin für das Haus der kleinen Forscher unterwegs und unterstützt nun als pädagogische Mitarbeiterin das Kita-Team im phaeno.*

## Ausstellungsrundgang

### Hast du das gesehen? Phänomene im phaeno – ein digitaler Ausstellungsrundgang

Vom Nebeltornado über Schattenspiele bis zur Kugelbahn bieten sich im phaeno unzählige Möglichkeiten, der Neugier freien Lauf zu lassen. Lassen auch Sie sich begeistern und gehen Sie gemeinsam mit uns auf Entdeckungsreise! Auf unserem digitalen Ausstellungsrundgang stellen wir Ihnen für Kita-Kinder geeignete Experimentierstationen vor. Doch Zurücklehnen gilt auch in der virtuellen Welt nicht: Halten Sie ihr Smartphone bereit und forschen Sie mit!

## Workshops

### Wirbelluft und Blubberwasser – beim Forschen ins Sprechen kommen

Beim Forschen und Experimentieren ergeben sich vielfältige Sprechansätze: Kinder beobachten und staunen und kommen darüber ins Gespräch, sie beschreiben, denken laut, begründen und diskutieren. In diesem Workshop gehen wir der Frage nach, warum Sprachbildung und naturwissenschaftliches Experimentieren so gut zusammenpassen. Außerdem können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim eigenen Experimentieren darüber austauschen, wie Sprachbildung beim Entdecken und Erforschen von Phänomenen in der Kita gut gelingen kann.

*Elisabeth Stöckel ist Förderschullehrerin und Sprachheilpädagogin im Ruhestand und war viele Jahre als Fachberaterin für die Arbeit in der Lernwerkstatt am Pädagogischen Zentrum Wolfsburg tätig. Mareike Wilms hat Lehramt für Biologie und Chemie studiert, einige Jahre für die Stiftung Haus der kleinen Forscher gearbeitet und leitet im phaeno nun den Bereich der Bildungsangebote für Kita und Schule.*

### **Schneckenhaus und Kieselstein: Mit Aktionstabletts die Sprechfreude wecken.**

Aktionstabletts bieten Kindern die Möglichkeit zur Ruhe zu kommen und laden zum Forschen, Entdecken und Ausprobieren ein. In dem Workshop legen wir den Fokus auf Naturmaterialien und beschäftigen uns mit der Frage, wie derartige Naturerfahrungen im Kleinformat die Sprachentwicklung der Kinder unterstützen können.

*Gisela Krause-Bärthel ist Biologin und leitet die phaeno AG der St. Christophorus-Kita aus Wolfsburg. Kathrin Lohse ist Erzieherin in der Kita Regenbogenland in Wolfsburg-Velstove. Beide sind pädagogische Mitarbeiterinnen im phaeno und bilden dort zusammen das Kita-Team.*

### **Mit Kindern philosophieren: Was ist wirklich wahr?**

In diesem Workshop betrachten wir die Forscherwelt und wissenschaftliche Erkenntnisse aus dem philosophischen Blickwinkel. Wir wissen heute viel über die Welt – und doch streiten wir darüber, ob es den Klimawandel gibt und ob er von Menschen gemacht ist. Dem jungen Einstein wurde erzählt, dass in der Physik bereits alles erforscht sei und er nichts Neues finden wird. Wer bestimmt, was wahr ist und was nicht – auch im Kitaalltag? Hat Tom sich nur eine Geschichte ausgedacht oder hat er tatsächlich erforscht, ob Steine glücklich sein können oder Kakteen Heimweh haben? Mithilfe passender Bücher gibt der Workshop reichlich Anlässe für gute Gespräche, auch später in der Kita.

*Heidrun Hilgemeier ist pädagogische Mitarbeiterin einer Volkshochschule und freiberuflich mit großer Freude als philosophische Gesprächspartnerin unterwegs. Sie ist Mitgründerin des Vereins DENKAK-ROBATEN und möchte dort mit einfachen Fragen das selbstständige Denken und Hinterfragen bei Kindern und Erwachsenen fördern.*

### **Mit Figuren und Puppen Sprache ins Spiel bringen**

Einsame Kuschtierchen, Klappmaulfiguren und Handpuppen können tolle Assistenten beim Forschen und Entdecken sein und warten nur darauf, von Ihnen belebt zu werden! Dieser Workshop möchte den Teilnehmenden einen Einstieg in den Umgang mit Figuren bieten und Freude am Einsatz von Puppen im pädagogischen Alltag wecken. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf das Arbeitsfeld der Sprachförderung gelegt. Bringen Sie gern eine Lieblingsfigur oder -puppe mit, mit der Sie arbeiten möchten! *Andrea Haupt ist seit 1984 Puppenspielerin und hat 1990 die wolfsburger figurentheater compagnie mitgegründet. Die compagnie hat ein festes Domizil in Wolfsburg – das „Figurentheater Bollmohr-Scheune“. Neben dem Puppenspiel bietet sie diverse Workshops für Kinder im Bereich Puppenbau und Puppenspiel an und leitet Theaterseminare für Erwachsene und pädagogische Fachkräfte.*

### **Beim Vorlesen den Kindern Brücken zum Sprechen bauen**

Vorlesegeschichten und Erzählungen bilden für Kinder einen wichtigen Zugang zur Welt der Sprache. Dabei ist es wichtig, die Kinder einzubeziehen und beim gemeinsamen Eintauchen in die Geschichte mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Die Teilnehmenden erhalten Anregungen und Tipps, wie sie das Vorlesen interaktiv und sprachbildend gestalten können. Anhand von Buchbeispielen wird vorgestellt, wie sich Geschichten als spannender Einstieg in ein Forschungsprojekt eignen.

*Der Bücherwurm in Braunschweig ist der einzige Kinder- und Jugendbuchladen in der Region und hat schon einige Preise für seine Arbeit bekommen. Das Team berät bei der Auswahl der Bücher für alle Altersgruppen und führt in Kitas und Schulen Elternabende durch, auf denen Bücher und Bücherlisten vorgestellt werden.*

### **Erklär mir mehr von der Welt – mit einem Trickfilm!**

Geschichten erfinden, erzählen und mit kinderleichten Methoden in einen eigenen (Trick-)Film umsetzen – das bietet viele Sprechkanäle! In diesem Workshop erhalten Sie einen Einblick in Arbeit mit der App „Stop Motion Studio“ und vielfältige Anregungen, um gemeinsam mit Kita-Kindern Trickfilme zu erstellen. So können Kinder auf sehr kreative Weise eigene Themen verfilmen und sich und anderen „mehr von der Welt“ erklären. Erklärfilme sind daher auch das Motto des Trickfilmfestivals „Goldener Wolf“ 2022, bei dem Kitas und Grundschulen eigene Filme auf die Kinoleinwand bringen können. Machen Sie mit!

*Dr. Maren Risch ist Sprachbildungskoordinatorin im Bildungshaus der Stadt Wolfsburg und leitet das Trickfilmfestival „Goldener Wolf“. Mit ihrer Arbeit verbindet sie das Querschnittsthema Sprache mit dem Bereich der kreativen Medienbildung. Frauke Wegner ist Medienpädagogin im Medienzentrum des Bildungshauses Wolfsburg. Dort unterstützt sie pädagogische Fach- und Lehrkräfte bei der spannenden Aufgabe der Medienkompetenzförderung und digitalen Bildung.*